SCHWERPUNKTSETZUNG DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE/DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE

In städtischen Ballungszentren steigt die Anzahl der Kinder mit unterschiedlichen Herkunftssprachen stetig. Mehrsprachigkeit, Multikulturalität und religiöse Diversität sind im österreichischen Schulsystem schon lange die Norm.

Grundschulen kommt im Zusammenhang mit dem gesteuerten Spracherwerb in der Zweisprache Deutsch eine Schlüsselfunktion zu, da die Sprachkompetenz in der deutschen Sprache bei vielen Kinder mit anderen Erstsprachen bei Schuleintritt nicht im erforderlichen Ausmaß entwickelt ist, um dem Unterricht gewinnbringend folgen zu können.

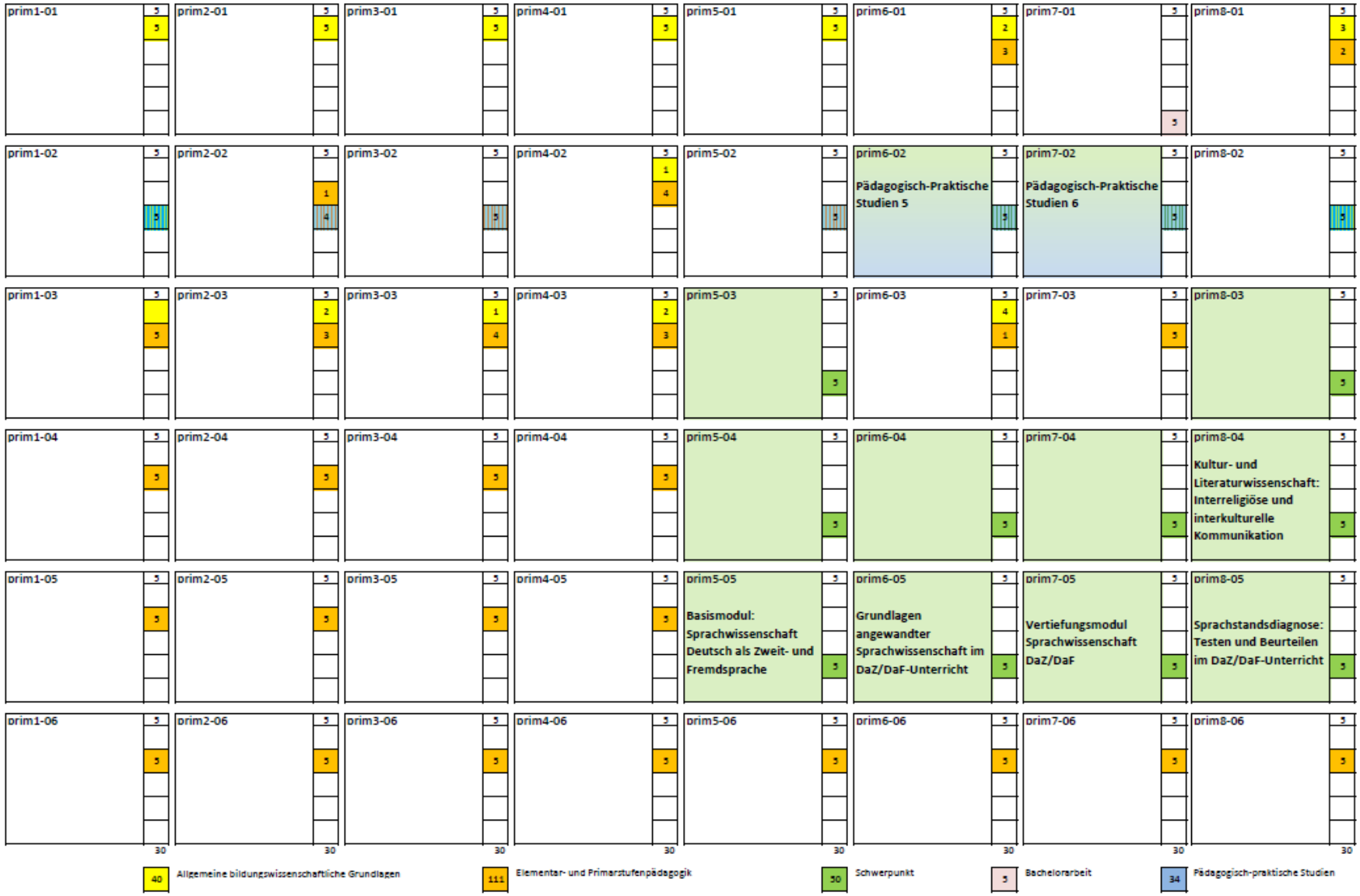
Teilhabe an Bildungssprache ist die wichtigste Voraussetzung für Schulerfolg und somit auch für Bildungsgerechtigkeit in den Schulen. Damit Sprachförderung nachhaltig gelingen kann, bedarf es gut ausgebildeter Lehrkräfte, die die Schülerinnen und Schüler mit bestmöglichen Förderangeboten unterstützen. Zukünftige Lehrkräfte können in diesem Schwerpunkt – über die im Grundcurriculum entfalteten Kompetenzen hinaus – Angebote zur Vertiefung im sprachlichen, sozialen, interreligiösen und interkulturellen Bereich erhalten, um bestmöglich auf die migrationsbedingte Heterogenität in den Schulen vorbereitet zu sein.
Der Studienanteil dieser Schwerpunktsetzung umfasst insgesamt 30 ECTS-Anrechnungspunkte.

Schwerpunktsetzung Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache

prim	**5. Semester**												
5-05	**Basismodul: Sprachwissenschaft Deutsch als Zweit- und Fremdsprache**												
	Grundlagen des Zweit- und Fremdspracherwerbs					2,5		VO	1,50	18	44,5	62,5	S
	DaZ/DaF-Unterricht in mehrsprachigen LernerInnengruppen					2,5		SE	1,50	18	44,5	62,5	S
	Summe 5-05	**5**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**		3,00	36	89	125	
prim	**6. Semester**												
6-05	**Grundlagen angewandter Sprachwissenschaft im DaZ/DaF-Unterricht**												
	Rezeptive und produktive Fertigkeiten im DaZ/DaF-Unterricht					3,0		SE	2,00	24	51	75	S
	Rezeptive und produktive Fertigkeiten im DaZ/DaF-Unterricht					2,0		UE	1,00	12	38	50	IP
	Summe 6-05	**5**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**		3,00	36	89	125	
prim	**7. Semester**												
7-05	**Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft DaZ/DaF**												
	Sprachbewusstheit und -reflexion im DaZ/DaF-Unterricht					3,0		SE	2,00	24	51	75	S
	Lernstrategien zur Förderung des Spracherwerbs					2,0		UE	1,00	12	38	50	IP
	Summe 7-05	**5**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**		3,00	36	89	125	
prim	**8. Semester**												
8-04	**Kultur- und Literaturwissenschaft: Interreligiöse und interkulturelle Kommunikation**												
	Konzepte interreligiöser und interkultureller Kompetenz					2,5		VO	1,50	18	44,5	62,5	S
	Interkulturelle Literaturwissenschaft und -didaktik					2,5		SE	1,50	18	44,5	62,5	PF
	Summe 8-04	**5**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**		3,00	36	89	125	
8-05	**Sprachstandsdiagnose: Testen und Beurteilen im DaZ/DaF-Unterricht**												
	Lern- und Leistungbeurteilung im Kontext von DaZ/DaF-Unterricht					2,0		VO	1,00	12	38	50	S
	Sprachstandsanalyse und Sprachförderung					3,0		SE	2,00	24	51	75	S
	Summe 8-05	**5**	**0**	**0**	**0**	**5**	**0**		3,00	36	89	125	

Schwerpunktsetzung Deutsch als Zweitsprache/Deutsch als Fremdsprache	Studienfachbereiche ECTS-Anrechnungspunkte						SWSt	Arbeitsstunden á 60 Min		Gesamt
		ABG	PP	PPS	SP	BA	16 LE/Sem. á 45 Min	Lehre	unbetreutes Selbststudium	
	25	**0**	**0**	**0**	**25**	**0**	**15**	**180**	**445**	**625**

Modulübersicht Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache



Modulbeschreibung				
Kurzzeichen			Modulthema	
prim5-05			**Aufbaumodul: Sprachwissenschaft - Deutsch als Zweit- und Fremdsprache**	
Studiengang			Modulverantwortliche/r	
Bachelorstudium für Lehramt Primarstufe			N.N.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots			ECTS-Anrechnungspunkte	Semester
1 Semester/jährlich			5	5. Semester
Kategorie:				
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul
ja	nein	nein	ja	nein
Voraussetzung (Modul oder Lehrveranstaltung)				
Bildungsziele				
Studierende kennen grundlegende Begriffe und Faktoren für Beobachtung und Analyse von Sprachlehr- und Sprachlernprozessen im Kontext von Mehrsprachigkeit.				
Bildungsinhalte				
• Grundbegriffe von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache • Einflüsse der Erstsprache auf das Zweit- und Fremdsprachenlernen • Zweitspracherwerb unter Migrationsbedingungen • Wortschatzaufbau als zentrale Aufgabe des Deutschunterrichtes • Bilingualismus und Mehrsprachigkeit • Einblick in die Strukturen der Sprachen von neuen Minderheiten • Modelle des Unterrichts in mehrsprachigen LernerInnengruppen				
Lernergebnisse/Kompetenzen				
Studierende … vertiefen ihre Kenntnisse zu den Themen Mehrsprachigkeit, Zweitspracherwerb und interkulturelle Pädagogik. (U1) … beschreiben Theorien, Konzepte und Erkenntnisse der Spracherwerbs- und Sprachlehrforschung und entwickeln Perspektiven, diese im DaZ/DaF-Unterricht umzusetzen. (U2, U8) … kennen Modelle und Phasen der Wortschatzarbeit. (U1) … kennen Zugänge und Ergebnisse der Bilingualismusforschung. (U1) … analysieren die Sprachlern- bzw. Bildungssituation von Heranwachsenden mit Migrationshintergrund. (E4, V1)				

Querverweis auf die Kompetenzen gemäß Vorschlag des Entwicklungsrates (Allgemeine pädagogische Kompetenzen, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Diversität- und Genderkompetenzen, Soziale Kompetenz, Professionsverständnis, Interreligiöse Kompetenz)
Fachliche und überfachliche Kompetenzen: U1, U2 Diversität- und Genderkompetenzen: U1, E4, V1 Soziale Kompetenz: E4 Interreligiöse Kompetenz: V1
Verarbeitungsgstiefe – Kompetenzstufen gemäß Kompetenzstufenmodell der KPH (Wahrnehmen, Verstehen, Gestalten, Evaluieren, Weiterentwickeln)
Wahrnehmen: U1 Verstehen: U2, V1 Gestalten: U8 Weiterentwickeln: E4
Lehr- und Lernformen
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online
Leistungsnachweise/ Prüfungsmethode
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online/S
Sprache(n)
Deutsch

LV-Titel	Bereiche ECTS-Anrechnungspunkte					Art LV	Leistungs-nachweis	SWSt	ECTS-Anrech-nungspunkte
	ABG	PP	SP	PPS	BA	VO /SE /UE	S/M/PF/IP/MP abw. Prüfungsart ME/OE		
Sprachbewusstsein und Mehrsprachigkeit			2,5			VO	S	1,5	2,5
DaZ/DaF-Unterricht in mehrsprachigen LernerInnengruppen			2,5			SE	S	1,5	2,5
						Summe:		**3**	**5**

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlage	LV	Lehrveranstaltung	SU	Seminar und Übung	S	schriftlich
PP	Elementar- und Primarstufenpädagogik	VO	Vorlesung	VU	Vorlesung und Übung	M	mündlich
SP	Schwerpunkt	SE	Seminar	PK	Praktikum	PF	Portfolio
PPS	Pädagogisch-praktische Studien	UE	Übung			IP	immanent
BA	Bachelorarbeit					MP	Modulprüfung
						ME/OE	Mit/Ohne Erfolg

Bachelorstudium für das Lehramt Primarstufe

Modulbeschreibung				
Kurzzeichen			Modulthema	
prim6-05			**Angewandte Sprachwissenschaft im DaZ/DaF-Unterricht**	
Studiengang			Modulverantwortliche/r	
Bachelorstudium für Lehramt Primarstufe			N.N.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots			ECTS-Anrechnungspunkte	Semester
1 Semester/jährlich			5	6. Semester
Kategorie:				
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul
ja	nein	nein	ja	nein
Voraussetzung (Modul oder Lehrveranstaltung)				
Bildungsziele				
Studierende kennen Bedingungen erfolgreichen sprachlichen Handelns in der Zweit- und Fremdsprache Deutsch, sowie Modelle und Methoden zu dessen Einübung.				
Bildungsinhalte				
• Entfaltung rezeptiver und produktiver Sprachkompetenz im DaZ/DaF-Unterricht • Übungstypologien und Aufgaben zum Hör- und Leseverstehen sowie zum Sprechen und Schreiben • Methoden zur mehrsprachigen Alphabetisierung • Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache • Modelle der Sprachförderung im Sachunterricht				
Lernergebnisse/Kompetenzen				
Studierende … analysieren Grundlagen der Sprachwissenschaft im Hinblick auf Möglichkeiten der Umsetzung im Unterricht. (U1) … kennen gezielte, auf authentischen Sprachgebrauch ausgerichtete Formen der Einübung sprachlichen Handelns. (U1) … wählen förderliche Sprachlernmaterialien aus und entwickeln dieses selbstständig weiter. (U3) … konzipieren spezifisches Hör- und Sprechtraining zur korrekten Umsetzung lautlicher Korrelationen, korrekter Akzentuierung und flüssiger Sprechweise. (U3) … orientieren sich am Sprachlernen als Prozess und entwickeln dafür geeignete Übungsschritte und -formen. (U8) … rezipieren unterrichtsbezogene Forschung aus dem Bereich Schule und Mehrsprachigkeit. (U1)				

Querverweis auf die Kompetenzen gemäß Vorschlag des Entwicklungsrates (Allgemeine pädagogische Kompetenzen, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Diversität- und Genderkompetenzen, Soziale Kompetenz, Professionsverständnis, Interreligiöse Kompetenz)
Fachliche und überfachliche Kompetenzen: U1, U3, U8
Verarbeitungsgstiefe – Kompetenzstufen gemäß Kompetenzstufenmodell der KPH (Wahrnehmen, Verstehen, Gestalten, Evaluieren, Weiterentwickeln)
Verstehen: U1 Gestalten: U8 Evaluieren: U3
Lehr- und Lernformen
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online
Leistungsnachweise/ Prüfungsmethode
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online/ S, IP
Sprache(n)
Deutsch

LV-Titel	Bereiche ECTS-Anrechnungspunkte					Art LV	Leistungs-nachweis	SWSt	ECTS-Anrech-nungspunkte
	ABG	PP	SP	PPS	BA	VO /SE /UE	S/M/PF/IP/MP abw. Prüfungsart ME/OE		
Rezeptive und produktive Fertigkeiten im DaZ/DaF-Unterricht			3			SE	S	2	3
Rezeptive und produktive Fertigkeiten im DaZ/DaF -Unterricht			2			UE	IP	1	2
Summe:								**3**	**5**

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlage	LV	Lehrveranstaltung	SU	Seminar und Übung	S	schriftlich
PP	Elementar- und Primarstufenpädagogik	VO	Vorlesung	VU	Vorlesung und Übung	M	mündlich
SP	Schwerpunkt	SE	Seminar	PK	Praktikum	PF	Portfolio
PPS	Pädagogisch-praktische Studien	UE	Übung			IP	immanent
BA	Bachelorarbeit					MP	Modulprüfung
						ME/OE	Mit/Ohne Erfolg

Modulbeschreibung				
Kurzzeichen			Modulthema	
prim7-05			**Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft DaZ/DaF**	
Studiengang			Modulverantwortliche/r	
Bachelorstudium für Lehramt Primarstufe			N.N.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots			ECTS-Anrechnungspunkte	Semester
1 Semester/jährlich			5	7. Semester
Kategorie:				
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul
ja	nein	nein	ja	nein
Voraussetzung (Modul oder Lehrveranstaltung)				
Bildungsziele				
Studierende kennen Lernmodelle zu Grammatik- und Orthografievermittlung und analysieren ihre didaktische Umsetzung.				
Bildungsinhalte				
• Die Rolle von Grammatik im kommunikativen und integrativen Sprachunterricht • Sprachreflexion und (mehrsprachige) Lernstrategien im DaZ/DaF-Unterricht • Struktur der deutschen Sprache unter Heranziehung verschiedener Grammatik- und Orthografiemodelle entsprechend den Bedürfnissen von Lerngruppen • Fehler als Indikatoren für Sprachstand und Lernchancen				
Lernergebnisse/Kompetenzen				
Studierende … beschreiben ausgewählte Lernprobleme des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache linguistisch (U1) … diagnostizieren und analysieren strukturbedingte Fehler der Lernenden und konzipieren enstprechende unterrichtliche Reaktionen darauf (D2) … vertiefen ihre Grammatik- und Orthografiekenntnisse im Hinblick auf Lernprobleme im DaZ/DaF-Unterricht. (D2)				

Querverweis auf die Kompetenzen gemäß Vorschlag des Entwicklungsrates (Allgemeine pädagogische Kompetenzen, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Diversität- und Genderkompetenzen, Soziale Kompetenz, Professionsverständnis, Interreligiöse Kompetenz)
Fachliche und überfachliche Kompetenzen: D2, U1
Verarbeitungsgstiefe – Kompetenzstufen gemäß Kompetenzstufenmodell der KPH (Wahrnehmen, Verstehen, Gestalten, Evaluieren, Weiterentwickeln)
Verstehen: U1 Gestalten: D2
Lehr- und Lernformen
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online
Leistungsnachweise/ Prüfungsmethode
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online/ IP, S
Sprache(n)
Deutsch

LV-Titel	Bereiche ECTS-Anrechnungspunkte					Art LV	Leistungs-nachweis	SWSt	ECTS-Anrech-nungspunkte
	ABG	PP	SP	PPS	BA	VO /SE /UE	S/M/PF/IP/MP abw. Prüfungsart ME/OE		
Sprachbewusstheit und -reflexion im DaZ/DaF-Unterricht			3			SE	S	2	3
Lernstrategien zur Förderung des Spracherwerbs			2			UE	IP	1	2
							Summe:	**3**	**5**

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlage	LV	Lehrveranstaltung	SU	Seminar und Übung	S	schriftlich
PP	Elementar- und Primarstufenpädagogik	VO	Vorlesung	VU	Vorlesung und Übung	M	mündlich
SP	Schwerpunkt	SE	Seminar	PK	Praktikum	PF	Portfolio
PPS	Pädagogisch-praktische Studien	UE	Übung			IP	immanent
BA	Bachelorarbeit					MP	Modulprüfung
						ME/OE	Mit/Ohne Erfolg

Modulbeschreibung				
Kurzzeichen			Modulthema	
prim8-04			**Kultur- und Literaturwissenschaft: Interreligiöse und interkulturelle Kommunikation**	
Studiengang			Modulverantwortliche/r	
Bachelorstudium für Lehramt Primarstufe			N.N.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots			ECTS-Anrechnungspunkte	Semester
1 Semester/jährlich			5	8. Semester
Kategorie:				
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul
ja	nein	nein	ja	nein
Voraussetzung (Modul oder Lehrveranstaltung)				
Bildungsziele				
Studierende analysieren Kulturtheorien, kennen Konzepte interreligiöser und interkultureller Kompetenz im Kontext gesellschaftlicher Diversität und realisieren diese in didaktischen Konzepten.				
Bildungsinhalte				
• Kulturtheorien und vergleichende Kulturanalyse • Konzepte interreligiöser und interkultureller Kompetenz • Diversitätsbedingte Faktoren von Kommunikation, Lehren und Lernen und ihre Konsequenzen für den Unterricht • Einführung in interkulturelle Literaturwissenschaft und -didaktik • Sprachliche, religiöse und bildungspolitische Phänomene im Kontext von Migration				
Lernergebnisse/Kompetenzen				
Studierende … erkennen – ausgehend von unterschiedlichen Kulturbegriffen – Fremdverstehen und Eigenverstehen als komplementäre Aspekte interreligiösen und interkulturellen Lernens. (U1) … analysieren interreligiöse und interkulturelle Kommunikationssituationen kompetent. (E8) … kennen die Bedeutung interreligiösen und interkulturellen Lernens für den Sprachunterricht und planen bzw. realisieren kultursensible Lerneinheiten. (U2) … fördern interkulturelle und interreligiöse Kompetenzen in der Vermittlung von Literatur. (E4)				

Querverweis auf die Kompetenzen gemäß Vorschlag des Entwicklungsrates (Allgemeine pädagogische Kompetenzen, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Diversität- und Genderkompetenzen, Soziale Kompetenz, Professionsverständnis, Interreligiöse Kompetenz)
Fachliche und überfachliche Kompetenzen: U1, U2 Soziale Kompetenz: U2 Interreligiöse Kompetenz: U1, E4, E8
Verarbeitungsgstiefe – Kompetenzstufen gemäß Kompetenzstufenmodell der KPH (Wahrnehmen, Verstehen, Gestalten, Evaluieren, Weiterentwickeln)
Verstehen: U1 Gestalten: E8, E4 Evaluieren: U2
Lehr- und Lernformen
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online
Leistungsnachweise/ Prüfungsmethode
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online/ S, PF
Sprache(n)
Deutsch

LV-Titel	Bereiche ECTS-Anrechnungspunkte					Art LV	Leistungs-nachweis	SWSt	ECTS-Anrech-nungspunkte
	ABG	PP	SP	PPS	BA	VO /SE /UE	S/M/PF/IP/MP abw. Prüfungsart ME/OE		
Konzepte interreligiöser und inter-kultureller Kompetenz			2,5			VO	S	1,5	2,5
Interkulturelle Literaturwissenschaft und -didaktik			2,5			SE	PF	1,5	2,5
						Summe:		**3**	**5**

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlage	LV	Lehrveranstaltung	SU	Seminar und Übung	S	schriftlich
PP	Elementar- und Primarstufenpädagogik	VO	Vorlesung	VU	Vorlesung und Übung	M	mündlich
SP	Schwerpunkt	SE	Seminar	PK	Praktikum	PF	Portfolio
PPS	Pädagogisch-praktische Studien	UE	Übung			IP	immanent
BA	Bachelorarbeit					MP	Modulprüfung
						ME/OE	Mit/Ohne Erfolg

Modulbeschreibung					
Kurzzeichen			Modulthema		
prim8-05			**Sprachstandsdiagnose: Testen und Beurteilen im DaZ/DaF-Unterricht**		
Studiengang			Modulverantwortliche/r		
Bachelorstudium für Lehramt Primarstufe			N.N.		
Dauer und Häufigkeit des Angebots			ECTS-Anrechnungspunkte	Semester	
1 Semester/jährlich			5	8. Semester	
Kategorie:					
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul	
ja	nein	nein	ja	nein	
Voraussetzung (Modul oder Lehrveranstaltung)					
Bildungsziele					
Studierende kennen Theorie des Testens und Beurteilens und entwickeln die Fähigkeit, diese praktisch im Unterricht mit Hilfe gängiger Instrumente umzusetzen und die Ergebnisse kritisch zu analysieren.					
Bildungsinhalte					
• Gesetzliche Rahmenbedingungen zur Lern- und Leistungsbeurteilung im DaZ/DaF-Unterricht • Kriterien zur Beurteilung rezeptiver und produktiver Sprachkompetenz • Instrumente der Sprachstandserhebung und Fehleranalyse • Fehleranalyse, Sprachlernbedarf und schulische Sprachförderung • Überblick und kritische Betrachtung standardisierter und kalibrierter Tests • Alternative Methoden der Leistungsbeurteilung					
Lernergebnisse/Kompetenzen					
Studierende … sind in der Lage, den Entwicklungsstand von Sprachkompetenzen der Lernenden mit Hilfe gängiger Instrumente der Sprachstandsanalyse einzuschätzen. (D1) … analysieren Fehler und geben deren Stellenwert als Erwerbsindikatoren an. (D2) … planen und evaluieren Tests und Prüfungen nach vorgegebenen Kriterien. (D4) … kennen alternative Methoden der Leistungsbeuteilung. (D2)					

Querverweis auf die Kompetenzen gemäß Vorschlag des Entwicklungsrates (Allgemeine pädagogische Kompetenzen, Fachliche und überfachliche Kompetenzen, Diversität- und Genderkompetenzen, Soziale Kompetenz, Professionsverständnis, Interreligiöse Kompetenz)
Allgemeine pädagogische Kompetenzen: D1, D2, D4 Fachliche und überfachliche Kompetenzen: D1, D2
Verarbeitungsgstiefe – Kompetenzstufen gemäß Kompetenzstufenmodell der KPH (Wahrnehmen, Verstehen, Gestalten, Evaluieren, Weiterentwickeln)
Verstehen: D1 Gestalten: D2 Evaluieren: D4
Lehr- und Lernformen
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online
Leistungsnachweise/ Prüfungsmethode
siehe Lehrveranstaltungsbeschreibung in PH-Online/S
Sprache(n)
Deutsch

LV-Titel	Bereiche ECTS-Anrechnungspunkte					Art LV	Leistungs-nachweis	SWSt	ECTS-Anrech-nungspunkte
	ABG	PP	SP	PPS	BA	VO /SE /UE	S/M/PF/IP/MP abw. Prüfungsart ME/OE		
Lern- und Leistungbeurteilung im DaZ/DaF-Unterricht			2			VO	S	1	2
Sprachstandsanalyse und Sprachför-derung			3			SE	S	2	3
						Summe:		**3**	**5**

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlage	LV	Lehrveranstaltung	SU	Seminar und Übung	S	schriftlich
PP	Elementar- und Primarstufenpädagogik	VO	Vorlesung	VU	Vorlesung und Übung	M	mündlich
SP	Schwerpunkt	SE	Seminar	PK	Praktikum	PF	Portfolio
PPS	Pädagogisch-praktische Studien	UE	Übung			IP	immanent
BA	Bachelorarbeit					MP	Modulprüfung
						ME/OE	Mit/Ohne Erfolg